

## TEGERSCHER FASNACHT

Vom Fasnachtsfieber infiziert: Am Fasnachtsumzug von morgen Samstag präsentiert die einheimische Guggenmusik Ruck-Zuck-Schränzer ihre neuen Kostüme, die «Plaudertäsche» zieht von Beiz zu Beiz, und, und, und...

>>> SEITEN 1 + 3



## TÄGLICH ÜBER 100 FAHRZEUGE MEHR

An der Zählstelle «Flawil Feld» wurden übers ganze Jahr total 3 833 095 Fahrzeuge gezählt, was einer Verkehrszunahme von einem Prozent entspricht. Pro Tag passierten durchschnittlich 10 502 Fahrzeuge die Zählstelle.

>>> SEITE 9



## WOHNUNGSEINRICHTUNG GESUCHT

Für zwei Flüchtlingsfamilien, die Mitte Februar nach Flawil kommen, werden noch Gegenstände für die Ausstattung von zwei 6-Personen-Haushalten gesucht. Die Bevölkerung wird um Mithilfe gebeten.

>>> SEITE 10

## Aus der Tasche geplaudert



Neun Degersheimerinnen und Degersheimer sind die «Plaudertäschä»: Bernadette Mock, Manuela Eugster, Werner Frick, Trudi Sager und Roman Studer (hintere Reihe von links); Walter Schöb, Marlies Piller, Richard Sager und Trudi Schöb (vorne von links).

**DEGERSHEIM** Seit drei Jahren zieht die «Plaudertäschä» am Fasnachtsamstag durch Degersheims Beizen. Die Schnitzelbank entstand, weil die Fasnacht im Dorf auszusterben drohte.

Guter Rat war gefragt vor vier Jahren, noch gefragter aber waren Ideen. «Was könnte man tun, dass die Dorrfasnacht nicht stirbt?», fragten sich nicht wenige Einwohner Degersheims. Die Fasnachtsanlässe waren immer schlechter besucht, die Fasnachtszeitung «Giftspritze» gab es nicht mehr, der Fasnachtsverein löste sich auf, sogar der Kinderumzug stand auf der Kippe. An den Stammtischen war die serbelnde Fasnacht das hauptsächlichste Thema. Doch genau dort, in den Beizen, wo die eingefleischten Fasnächtler zusammensassen, wurde im Winter 2013 die Degerscher Fasnacht neu erfunden. Das Zauberwort hiess «Beizenfasnacht». Die närrische Zeit sollte in den Restaurants, Pubs und Cafés stattfinden. Dazu braucht es nicht viel: ein paar Guggenmusiken für die Stimmung und am besten noch eine Schnitzelbank.

### Malheurs und Peinlichkeiten

«Ich finde schon genug Leute, die mitmachen!», versprach Marlies Piller selbstbewusst. Sie hielt

Wort: Ein paar Tage später hatte sie ein Grüppchen beisammen. Ein paar Leute, sich über andere Leute lustig zu machen, deren Malheurs und Peinlichkeiten genüsslich auszuplaudern, richtige Plaudertaschen eben. Ein Name war darum schnell gefunden: «Plaudertäschä». Bald sass man über Texten, dichtete Verse, schiff Pointen, übte den Refrain und probte das Zusammenspiel. Das ist auch heute noch so, kurz vor dem vierten Auftritt an der Fasnacht 2016. Walter Schöb: «Wir sind eine bunte Truppe, jeder trägt etwas dazu bei und jeder oder jede bringt sein Solo.» Um genug Material zusammenzubringen, müsse man sich schon unter dem Jahr die Dinge aufschreiben, sagt Bernadette Mock: «Nach der Weihnacht ist dann schnell wieder Fasnacht.»

### Vom Dorf fürs Dorf

Es sei stets derselbe Trugschluss. Man glaubt, sich der Fakten zu erinnern, aber muss feststellen, dass man sie eben doch besser aufgeschrieben hätte. An der ersten Sitzung kommt dann doch einiges auf den Tisch. «Genug, dass wir mehr als die zwanzig Minuten des Auftritts füllen könnten», sagt Marlies Piller. Deshalb gibt die Gruppe die «Plaudertäschä-Zitig» heraus. «Da steht noch einiges mehr drin», lächelt Piller. Über das, was Aufnahme findet und gesungen oder gedruckt

Folgetext Seite 1

erwähnt wird, entscheidet die Gruppe pragmatisch. Doch eines ist klar: «Über Weltpolitik bringen wir nichts, wir sind vom Dorf und plaudern übers Dorf», sagt Trudi Schöb.

### Ernstfall am Fasnachtssamstag

Eine erste Sitzung im Januar, zwei Proben, dann, am Fasnachtssamstag, ist Ernstfall. Der erste Auftritt findet stets im «Sternen» statt. Fünf weitere Restaurants stehen auf der Liste, um 23 Uhr der Schlusssauftritt im «Höfli». Wo man dann noch etwas sitzen bleibt. Wo die geistige und die körperliche Anspannung plötzlich nachlassen. Manuela Eugster: «Wenn man es zu spüren bekommt, dann ist es schon durch.» «Es ist halt viel Leidenschaft dabei», sagt Werner Frick, der die Gruppe seit dem zweiten Jahr mit der Handorgel begleitet. Doch wichtiger als die körperlichen Strapazen ist allen neun Plaudertaschen, etwas an die Dorffasnacht beitragen zu können. Marlies Piller ist überzeugt: «Eine Schnitzelbank gehört einfach ins Dorf.»

### Selber etwas machen

«Die Leute sagen immer, es laufe ja nichts. Man muss halt selber etwas machen», meint Handörgeler Frick. Richtig gespannt sei das Publikum jeweils, hat Richard Sager festgestellt: «Der Gwunder treibt die Leute an die Fasnacht.» Doch eigentlich sei es paradox: «Die Leute kommen, obwohl sie nicht wissen können, dass sie selbst drankommen könnten. Ja eigentlich mögen sie es, wenn über sie geplaudert wird.» «Es ist eine Ehre, wenn man von der «Plaudertäschä» erwähnt wird», sagt Bernadette Mock. Wer sich im letzten Jahr eine Peinlichkeit geleistet hat und darum heuer – vielleicht – erwähnt wird, muss am Samstag, 6. Februar, ab 17 Uhr an der Degerscher Beizenfasnacht im «Sternen», im «Degerscher Kebab», in der «Rose», im «Rössli», im «Höfli» oder im Zelt der Damenriege dabei sein.

## ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**

(CHF 1.30/Minute)

Kinder **0900 144 100**

(CHF 1.92/Minute)

### Impressum

Amtliches Publikationsorgan  
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m<sup>2</sup>,  
100 % Recycling-Papier, FSC\*, blauer Engel

### Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, [www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)  
Gemeinde Degersheim, [www.degersheim.ch](http://www.degersheim.ch)

**Auflage:** 6700 Ex.

**Verlag und Inserate:** Cavelti AG, Gossau

**Erscheinen:** Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 12. Februar 2016

**Inserate- und Redaktionsschluss:**

Donnerstag, 4. Februar 2016

Beiträge und Inserate direkt an:

[flawil@cavelti.ch](mailto:flawil@cavelti.ch), [degersheim@cavelti.ch](mailto:degersheim@cavelti.ch)

**Todesanzeigen:**

Inserateschluss Dienstag, 9. Februar 2016

# Anmeldung Wochenmarkt

**DEGERSHEIM** Der Wochenmarkt startet dieses Jahr bereits in die dritte Saison. Wöchentlich am Samstag verkaufen Anbieter aus Degersheim und Umgebung ihre Waren.

### Produkte aus der Region

Es ist der Wochenmarktkommission ein grosses Anliegen, den Bewohnern der Gemeinde Degersheim zu zeigen, welche Vielfalt an Produkten Degersheim anzubieten hat. Seien es Lebensmittel, Blumensträuße, Gebasteltes, Gebrauchsgegenstände usw., machen Sie mit und tragen Sie so zu einem abwechslungsreichen Angebot am Wochenmarkt bei. Helfen Sie mit, einen attraktiven Markt für die ganze Bevölkerung zu gestalten, damit das Einkaufen jede Woche zum Erlebnis wird. Die Marktkommission freut sich auf Ihre Anmeldung.

### Anmeldung

Der Wochenmarkt startet am Samstag, 7. Mai 2016, und endet am 22. Oktober 2016. Er findet wöchentlich am Samstag von 9.00 bis 13.30 Uhr statt. Das Anmeldeformular finden Sie im Online-Schalter auf [www.degersheim.ch](http://www.degersheim.ch). Gerne nehmen wir Ihre Anmeldungen auch per Mail an [bettina.signer@degersheim.ch](mailto:bettina.signer@degersheim.ch) entgegen.



Der Wochenmarkt findet von Mai bis Oktober jeden Samstag von 9.00 bis 13.30 Uhr auf dem Dorfplatz statt.

# Treff AG für den Prix SVC Ostschweiz nominiert

**DEGERSHEIM** Für den 7. Prix SVC Ostschweiz sind sechs Unternehmen nominiert, vier aus dem Kanton St.Gallen, eines aus Appenzell und eines aus Graubünden. Der Preis wird am 10. März verliehen.

Die Treff AG ist als eine dieser sieben Firmen für den Preis nominiert. Die Degersheimer Firma mit 190 Mitarbeitenden verarbeitet nahezu alle Arten von Thermoplasten mittels Spritzguss. Zu 90% ist das Unternehmen, das rund 50 Mio. Franken umsetzt, als Zulieferer tätig. Ihre aus-

geklügelten Kunststoffprodukte finden Verwendung bei Aids-Tests, aber auch für Pipetten, in Kaffeemaschinen und in vielem mehr.



# Eltern-Kind-Singen

**DEGERSHEIM** Am Mittwochmorgen, 17. Februar 2016, startet der sechstellige Kurs Eltern-Kind-Singen im Musikschulzentrum Altbau Steinegg Degersheim.

Die Ausschreibung mit Anmeldetalon kann bei der Musikschulleitung unter [trudi.stutz@schule-degersheim.ch](mailto:trudi.stutz@schule-degersheim.ch) bezogen werden. Anmeldeabschluss ist am 9. Februar 2016.



Das Eltern-Kind-Singen bietet viel Spass für alle Teilnehmenden.

## ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert.

Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

### Todesfall

Gestorben am 27. Januar 2016 in Degersheim SG: **Roth geb. Lutz, Verena**, von Nesslau SG, geboren am 27. Februar 1934, wohnhaft gewesen in Degersheim SG, mit Aufenthalt im Wohn- und Pflegeheim Steinegg. Die Abdankung findet am Samstag, 6. Februar 2016 um 14.00 Uhr in der evangelischen Kirche Degersheim statt. Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis beigesetzt.

# Armbrustmeisterschaft 2016

**DEGERSHEIM** Am 23. Januar 2016 fand die Ostschweizer Armbrustmeisterschaft 2016 in Ebnat-Kappel statt.

Der Wolfertswiler Gerold Pfister (Mitte) startete in den Kategorien «kniend» und «stehend». Im Finale setzte er sich in den Disziplinen «kniend» mit 98 Punkten gegen Ernst Zellweger aus Uzwil durch. Nach der Mittagspause starteten die 14 Teilnehmer in die Disziplin «stehend». Der Sieger in der Kategorie «kniend», Gerold Pfister, erreichte in dieser Disziplin den guten dritten Platz. Der Gemeinderat gratuliert Gerold Pfister und wünscht ihm weiterhin viel Erfolg und Ausdauer in seinem Sport.



# Tegerscher Fasnacht 2016

**VEREIN** Am 6. Februar um 15.14 Uhr ist es wieder so weit – in Degersheim startet der Fasnachtsumzug, und gleich anschliessend, ab 17.00 Uhr, findet in verschiedenen Lokalen die Beizenfasnacht statt. Es konnten wiederum einige Gruppen organisiert werden, die mit ihren Beiträgen für beste Stimmung sorgen.

Unter dem Motto «Fernsehstars...» organisiert die Damenriege des TV Degersheim den Fasnachtsumzug. Anschliessend betreibt die Damenriege in der MZA Steinegg auch selber eine Beiz und wird somit Teil der Beizenfasnacht, die um 17.00 Uhr beginnt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Daneben kann man auch wieder gemütlich der Musik des DJ lauschen und die verschiedenen Attraktionen der Beizenfasnacht miterleben.

Beachten Sie bitte folgende Änderung: Start und Anmeldung befinden sich wie gewohnt auf dem Gemeindeplatz; die Route des Fasnachtsumzuges wird jedoch so gelegt, dass sich am Schluss des Umzuges alle Mitwirkenden in der MZA Steinegg befinden. Nadja Tanner



# TCD-Senioren feiern mit «Station Quo»

**VEREIN** Zu einer besonderen Geburtstagsfeier luden die Senioren des Tennisclubs Degersheim rund 80 Gäste ins Alte Zeughaus in Herisau ein. Die zehn TCD-Senioren waren an diesem Freitag zusammen genau 600 Jahre alt und feierten diesen runden Geburtstag mit einem Konzert der Band «Station Quo» aus dem Rheintal.

Vor dem Konzert wurden die Gäste mit einem Apéro riche verwöhnt. Während dieses Apéros wurde ihnen erklärt, wie es zu diesem speziellen Anlass kam und dass der nur dank grosszügigen Sponsoren sowie ein paar freiwilligen Helferinnen möglich wurde.

Die zehn Senioren des TCD spielen schon seit vielen Jahren zusammen Tennis und trainieren jeden Mittwochabend gemeinsam auf der Tennisanlage Untere Mühle.

Nebst dem Tennis verbindet die Mannschaft noch eine zweite gemeinsame Leidenschaft: die Freude an Oldies- und Rockmusik. Ganz besonders angetan hat es der Mannschaft die englische Kultband «Status Quo». Vor beinahe drei Jahren lernten die Senioren beim Besuch der Rockoper «Whatever you want» in Buchs die Coverband «Station Quo» kennen und waren hell begeistert. Noch grösser wurde diese Begeisterung, als eine Anfrage bei Bandleader Fredy Koller ergab, dass die Band bereit ist, den Hauptact an dieser 600-Jahr-Feier zu bilden.

Und so kam es nach dem Apéro zu einem Konzert, das die Senioren und ihre Gäste wieder um Jahre jünger werden liess! Die Musiker aus dem Rheintal liefen bei dieser tollen Stimmung zu Höchstform auf und liessen sich nicht lange bitten, auch noch eine fetzige Zugabe zu spielen. Mit grossem Applaus wurde die Band schliesslich verabschiedet.

Danach konnten sich die Gäste an einem reichhaltigen Dessertbuffet bedienen. Nach dem einen oder anderen Schlummerbecher machte sich die aufgestellte Gesellschaft nach und nach auf den Heimweg – in der Gewissheit, einen ganz tollen Abend erlebt zu haben. Freddy von Gunten



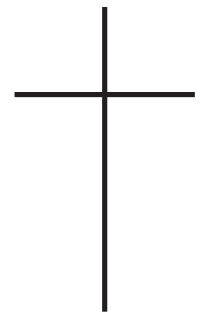
Die TCD-Senioren und die Musiker von «Station Quo» verstanden sich auf Anhieb.

Jetzt Ihr Inserat reservieren!

flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch



Jesus Christus spricht:  
Meinen Frieden gebe ich euch.  
Joh. 14,27



Am frühen Morgen des 27. Januar 2016 ist  
**Verena Roth-Lutz**

geboren am 27. Februar 1934

im Altersheim Steinegg in Degersheim sanft entschlafen.  
Ihre liebe, unstete Seele hat Ruhe gefunden.

Liebe Vreni  
Wir werden dich, und was du für uns getan hast, in dankbarer Erinnerung behalten, denn

«Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen.» (Albert Schweitzer)

Deine Verwandten und Freunde

Die Abdankungsfeier mit Gottesdienst findet am Samstag, dem 6. Februar 2016, um 14.00 Uhr in der evangelischen Kirche Degersheim statt.

Nach Vrenis Wunsch wird die Urne zu einem späteren Zeitpunkt im Gemeinschaftsgrab von Degersheim (wo auch ihr Ehemann Walter ruht) beigesetzt.

Wir danken allen von Herzen, die Vreni im Leben Gutes getan haben!

Traueradresse: Jeannette Paulus-Müller,  
Ringstrasse 7, 9244 Niederuzwil (Nichte)

## HANDÄNDERUNGEN JANUAR 2016

**Veräusserer:** Stalder Ernst und Stalder-Meier Anna Erika, bisher in Degersheim, neu in Reichenbach im Kandertal (zu je ½ Miteigentum)

**Erwerber:** Hartmann Daniel und Hartmann Simone Therese, Degersheim (zu je ½ Miteigentum)

**Grundstück:** Nr. 1057, Inzenberg, 9116 Wolfertswil

**Gebäude:** Wohnhaus, Gartenhaus

**Baurechtsfläche:** 1111 m<sup>2</sup>, Gebäude, Gartenanlage

**Veräusserer:** Zimmerli Rolf, Wolfertswil

**Erwerber:** Looser Benedikt Johannes, Abtwil SG

**Grundstück:** Nr. 1116, Unterdorfstrasse 15, 9116 Wolfertswil

**Gebäude:** Wohn- und Geschäftshaus, Garage

**Fläche:** 498 m<sup>2</sup>, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage

**Veräusserer:** Schlagenhauf Heinz, Effretikon

**Erwerberin:** Kronenplatz Degersheim AG, mit Sitz in Degersheim

**Grundstück:** Nr. S5053, Hauptstrasse 81, 9113 Degersheim

**Wertquote:** 183/10 000 Miteigentum (Hotel-Appartement) an Grundstück Nr. 322

**Veräusserer:** Erbegemeinschaft Krucker Gallus

**Erwerberin:** von Holz AG, mit Sitz in Glarus Nord

**Grundstück:** Nr. 1081, Oberdorfstrasse 15, 9116 Wolfertswil

**Gebäude:** Remise

**Fläche:** 2391 m<sup>2</sup>, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Acker/Wiese/Weide, Garten

**Veräusserer:** Sunshine Home GmbH, mit Sitz in Wetzikon

**Erwerber:** Knecht Angela, Necker

**Grundstück:** Nr. S5262, Hörenstrasse 43, 9113 Degersheim

**Wertquote:** 152/1000 Miteigentum

(3½-Zimmer-Wohnung) an Grundstück Nr. 1623

**Veräusserer:** Erbegemeinschaft Eigenmann

Cäcilia Frieda

**Erwerber:** Scherrer-Kunz Heidi, Herisau

**Grundstücke:** Nr. S5152, S5153 und S5159, Seeblickstrasse 23, 9113 Degersheim

**Wertquote:** 225/1000 Miteigentum

(1½-Zimmer-Wohnung, 4½-Zimmer-Wohnung und Einzelgarage) an Grundstück Nr. 1320

**Veräusserer:** capRise Switzerland AG, mit Sitz in Steinhausen ZG (zu ⅔ Miteigentum)

Ossig Immo Vision GmbH, mit Sitz in Lommiswil SO (zu ⅓ Miteigentum)

**Erwerber:** Ossig Gerd, Lommiswil, und Maag Urs Hans, Lommiswil (zu je ½ Miteigentum)

**Grundstücke:** Nr. S5263, M20082 und M20083, Kirchweg 4, 9113 Degersheim

**Wertquote:** 112/1000 Miteigentum

(4½-Zimmer-Wohnung) an Grundstück Nr. 86 2/13 Miteigentum (2 Autoabstellplätze) an Grundstück Nr. S5272

**Veräusserer:** capRise Switzerland AG, mit Sitz in Steinhausen ZG (zu ⅔ Miteigentum)

Ossig Immo Vision GmbH, mit Sitz in Lommiswil SO (zu ⅓ Miteigentum)

**Erwerber:** Weisskopf Reto und Weisskopf-Steiner Sarah, Günsberg (zu je ½ Miteigentum)

**Grundstücke:** Nr. S5266, M20076 und M20078, Kirchweg 4, 9113 Degersheim

**Wertquote:** 115/1000 Miteigentum

(4½-Zimmer-Wohnung) an Grundstück Nr. 86 2/13 Miteigentum (2 Autoabstellplätze) an Grundstück Nr. S5272



**HABLÜTZEL**<sup>AG</sup>  
SOLAR- & HAUSTECHNIK

DEGERSHEIM - MOGELSBERG - SCHWELLBRUNN  
TEL. 071 371 11 64 / WWW.HABLUETZEL.AG

**WIR ERFÜLLEN  
JEDEN  
BADESPASS!**

- › SANITÄRE ANLAGEN
- › HEIZUNGEN
- › THERMISCHE SOLARANLAGEN
- › PHOTOVOLTAIKANLAGEN
- › ENERGIEBERATUNG

# Erfolgreiche Lösungen!

## Kantonsratswahlen, 28. Februar 2016

WIR  
MACHEN UNS  
**STARK**  
FÜR UNSERE  
REGION



**Martha  
Storchenegger**

(bisher)

**11.01**

Dipl. Pflegefachfrau HF  
1964  
Jonschwil



**Bruno  
Cozzio**

(bisher)

**11.02**

Revierförster  
1960  
Henau



**Ernst  
Dobler**

(bisher)

**11.03**

Dipl. Elektroingenieur HTL/  
Unternehmer  
1960, Oberuzwil



**Renate  
Graf**

**11.04**

Direktionsassistentin  
1966  
Uzwil



**Andrina  
Strasser**

**11.05**

Studentin  
Maschinentechnik  
1991, Züberwangen



**Christine  
Wirth-Angehrn**

**11.06**

Betriebswirtschafterin HF  
1972  
Uzwil



**Prend  
Berisha**

**11.07**

Kaufmann EFZ  
1993  
Wil



**Pascal  
Bossart**

**11.08**

Software-Ingenieur  
1979  
Flawil



**Roland  
Bosshart-  
Schaffhauser**

**11.09**

Schulinspektor  
1957, Wil



**Peter  
Bruhin-  
Kummer**

**11.10**

Gesamtleiter  
LV-St.Gallen  
1964, Niederwil



**Manuel  
Cozzio**

**11.11**

Kantonsschüler  
1997  
Henau



**Cornel  
Egger**

**11.12**

Gemeindepräsident  
Oberuzwil  
1961, Bichwil



**Roland  
Felix**

**11.13**

selbstständiger  
Heizungstechniker HF  
1964, Wil



**Franklin  
Munishi**

**11.14**

Leiter Arbeitslosen-  
kasse Zürich City  
1979, Rossrüti



**Sepp  
Sennhauser**

**11.15**

Biolandwirt  
1963  
Rossrüti

## Liste 11

**Regionalpartei Wil-Untertoggenburg**  
[www.cvp-wil-untertoggenburg.ch](http://www.cvp-wil-untertoggenburg.ch)



**FDP**

Die Liberalen

LISTE  
1.10



## Manuel Bachmann

in den Kantonsrat

– Vorbild sein ist die beste Bildung

am 28. Februar 2016 2x auf jede Liste

### Das Gewerbe müssen wir stärken

*„Auf den kleinen und mittelgrossen Unternehmen lastet viel: Sie sind Vorbild und bilden aus, sie bieten Menschen und Wirtschaft eine Zukunft. Doch dafür bezahlen sie zu viel und werden mit zu komplexen Verwaltungsabläufen behindert. Daran müssen wir arbeiten.“*

Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt –  
aus Liebe zur Schweiz

[www.kantonsrat2016.ch](http://www.kantonsrat2016.ch)

# Funkensontag

14. Februar 2016

Besammlung 18 00 Uhr  
beim Dorfplatz

Abmarsch 18 10 Uhr

- kleine Verpflegung für alle
- der Anlass findet bei jedem Wetter statt



Der Verkehrsverein Degersheim freut sich auf Sie!

Degersheim

## Theater St. Gallen

- 5.2. Tosca**  
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- 6.2. Offene Probe «Peer Gynt»**  
12 Uhr, Grosses Haus, Eintritt frei
- Flashdance**  
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- 7.2. Matinee «Illusionen»**  
11 Uhr, LOK
- Macbeth**  
17–20 Uhr, Grosses Haus
- 9.2. Das weite Land**  
19.30–22.30 Uhr, Grosses Haus
- 10.2. Tosca**  
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- 11.2. Eugen Onegin**  
19.30–22.30 Uhr, Grosses Haus
- 12.2. West Side Story**  
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- Illusionen**  
PREMIERE 20 Uhr, LOK
- 13.2. West Side Story**  
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- 14.2. Familienmatinee «Pollicino»**  
11 Uhr, LOK
- Tosca**  
14.30–17 Uhr, Grosses Haus
- Illusionen**  
17 Uhr, LOK

[theatersg.ch](http://theatersg.ch) | 071 242 06 06 | [kasse@theatersg.ch](mailto:kasse@theatersg.ch)





**Galakonzert der  
Musikschule Flawil**

Fotos: Tamara Hostettler



## Rise Up!

In meiner englischen Muttersprache heisst «rise up» so viel wie «Steh auf!». Als Kind war es bei mir vor allem meine Mutter, die so gerufen hatte, damit ich rechtzeitig aufstand, um mich für die Schule bereit zu machen. Später kam ein technisches Hilfsmittel dazu: Ein Wecker mit einem schrecklich nervenden Ton jagte mich jeweils regelrecht aus dem Bett. Heute ist es mein Handy, das mit einem angenehmen Summen klingelt... So oder so ist der Weckruf eine Aufforderung, sich zu regen und etwas mit den Möglichkeiten des neuen Tages anzufangen.

«Rise up» kann aber auch «Aufstand» heissen. Dann reden wir von einem «Uprising». Wer so aufsteht, will sich nicht durch die herrschenden Umstände unterkriegen lassen. Solche Menschen tragen eine Hoffnung in sich, dass Neues möglich ist. Wer so aufsteht, wehrt sich gegen Situationen im Leben, die lähmen und klein machen.

Seit gut einem Jahr feiert die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Flawil «Rise Up»-Gottesdienste – multimedial, interaktiv, familien- und generationenfreundlich.

Erstens feiern wir «Rise up», weil wir wach werden wollen für die Aktualität des Glaubens mitten in den Fragen, die uns im Alltag beschäftigen. Dabei kann die Erfahrung im Gottesdienst dazu beitragen, dass wir neue Perspektiven gewinnen



und andere Handlungsmöglichkeiten erkennen. Die Tür zu einer anderen Lebenswirklichkeit wird ein wenig aufgestossen.

Und zweitens wagen wir den Aufstand gegenüber all dem, was uns lähmt und klein macht. Gottesdienst miteinander feiern kann eine wichtige Kraftquelle im Leben sein. Die Erfahrung zu machen, dass es eine Kraft gibt, die uns aus der Passivität und der Resignation herauslockt, kann

das Leben in andere Bahnen lenken. Zu erleben, wie einer uns den Rücken stärkt, kann uns neues Selbstbewusstsein und Mut, Neues im Leben zu wagen, verleihen.

Der nächste «Rise Up»-Gottesdienst findet am nächsten Sonntag, 7. Februar, um 10.00 Uhr in der Kirche Feld statt. Lasst uns miteinander aufstehen!

Mark Hampton, Pfarrer

SEELSORGE-  
EINHEIT  
MAGDENAU

### SEELSORGEEINHEIT

#### Aschenauflegung

Aschermittwoch, 10. Februar,  
09.15 Uhr in Flawil  
19.00 Uhr in Degersheim

Wir laden Sie ein, an einer dieser beiden Eucharistiefiern mit Aschenauflegung teilzunehmen und damit einen gemeinsamen Auftakt in die Fastenzeit zu begehen. In Wolfertswil findet an diesem Tag kein Gottesdienst statt.

### FLAWIL

#### Suppenzmittag

Wie in den letzten Jahren wird während der Fastenzeit jeden Freitagmittag ab 11.30 Uhr im Pfarrzentrum Flawil ein einfacher Suppenzmittag serviert. Der Erlös ist zugunsten des Fastenopfers. Die Suppenzmittage sind am 12./19. und 26. Februar sowie am 4./11./18. und 25. März.

### WOLFERTSWIL

#### Kinderfasnacht mit Umzug

Am Montag, 8. Februar, findet um 14.14 Uhr ab dem Kirchplatz der Fastnachtsumzug statt. Anschliessend ist Kindermaskenball in der «Sonnen-Scheune».

### DEGERSHEIM

#### Fastenzmittag Aschermittwoch

Ab 11.30 Uhr findet am Aschermittwoch, 10. Februar, im kath. Pfarreiheim Degersheim ein Fastenzmittag statt. Der Erlös ist zugunsten des Fastenopfers.

[www.seelsorgeeinheit-magdenau.ch](http://www.seelsorgeeinheit-magdenau.ch)



Evangelisch-  
methodistische  
Kirche

#### Sonntag, 7. Februar

**10.00** Gottesdienst mit Matthias Herrchen, Thema: «Kann man im Glauben Berge versetzen?» (Apostelgeschichte 3, 1–10) sowie SOFA und Chilelunch

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

[www.emk-flawil.ch](http://www.emk-flawil.ch)



Reformierte  
Kirchgemeinde  
Flawil

#### Freitag, 5. Februar

**15.15** WPH/Spital: Andacht

**16.15** AS Wisental: Andacht

#### Sonntag, 7. Februar

**10.00** KGZ: Chinderexpress

**10.00** Kirche Feld: Rise-Up-

Gottesdienst mit Taufe.

Pfr. M. Hampton

Thema: «... wenig geringer als Gott!»

Kollekte: Alzheimer-vereinigung SG

Fahrdienst: 071 245 16 26

[www.ref-flawil.ch](http://www.ref-flawil.ch)



EVANGELISCHE  
REFORMIERTE  
KIRCHGEMEINDE  
DEGERSHEIM

#### Samstag, 6. Februar

**09.00** Männerforum

#### Sonntag, 7. Februar

**09.40** Gottesdienst mit Richard Böck, SDM. Kinderhort

#### Dienstag, 9. Februar

**08.45** «Alpha 60 plus»-Treff

#### Mittwoch, 10. Februar

**19.30** Bibeltreff

#### Donnerstag, 11. Februar

**20.00** Kirchenchor

[www.ref-degersheim.ch](http://www.ref-degersheim.ch)



Freie Christen-  
gemeinde Flawil

Gott begegnen –  
Gemeinschaft erleben

#### Sonntag, 7. Februar

**09.30** Gottesdienst, Thema: «Wir sind Salz für die Welt» Parallel Gottesdienste für Kinder.

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.  
Waldau 1 (Habis-Areal)  
Telefon 071 393 91 91

[www.fcgf.ch](http://www.fcgf.ch)



# Gemeinderat zieht positive Legislatur-Zwischenbilanz

**FLAWIL** Die Amtsperiode 2013–2016 neigt sich dem Ende zu. Der Gemeinderat hat vor Beginn des letzten Jahres der Legislatur eine Zwischenbilanz über sein Regierungsprogramm gezogen. Die Bilanz sieht positiv aus.

## Fünf Schwerpunkte

Zu Beginn der Amtsperiode 2013–2016 hat der Gemeinderat seine Legislaturziele ausgearbeitet. In 17 Zielen und 45 Massnahmen hat er festgelegt, wo er – gemeinsam mit der Bevölkerung – in diesen vier Jahren vorwärtskommen will. Er hat fünf strategische Schwerpunkte definiert: «Flawil – schulisch spitze», «Flawil – lebens- und erlebenswert», «Flawil – willkommen zu Hause», «Flawil – sicher und geborgen», «Flawil – ausgewogen und leistungsstark». Das Programm ist

unter dem Titel Legislaturstrategie 2013–2016 auf [www.flawil.ch](http://www.flawil.ch) unter «Information – Online-schalter – Dokumentationen» einsehbar.

## Auf der Zielgeraden

Ein Jahr vor Ende der Amtsperiode hat der Gemeinderat eine Zwischenbilanz gezogen. Er nimmt erfreut zur Kenntnis, dass die Erreichung der strategischen Ziele auf gutem Weg ist. Von den 45 Massnahmen sind 12 bereits erledigt, und 29 Massnahmen sind derzeit in der Umsetzung. Vier Massnahmen wurden entweder noch nicht begonnen, oder zwischenzeitlich hat der Gemeinderat entschieden, die geplanten Massnahmen nicht weiterzuverfolgen. Ende Legislatur wird dann die Schlussbilanz gezogen.



Der Gemeinderat hat ein Jahr vor Ende der vierjährigen Amtsperiode eine positive Zwischenbilanz gezogen. Von links nach rechts: Ratsschreiber Marc Gattiker, Schulratspräsident Christoph Ackermann, Eddie Frei, Erich Baumann, Gemeindepräsident Elmar Metzger, Erika Schiltknecht, Richi Hollenstein, Erwin Thalmann.

# Wechsel in der Schulleitung Enzenbühl

**FLAWIL** Seit den Herbstferien 2014 führt Alexandra Baumann als Schulleiterin die Primarschuleinheit Enzenbühl. Leider haben sich in dieser Zeit ihre Erwartungen an die Ausgestaltung dieser Aufgabe nicht erfüllt, weshalb sie sich entschieden hat, ihre Anstellung per Ende März dieses Jahres zu kündigen.

An seiner Dezembersitzung hat der Schulrat die Kündigung von Alexandra Baumann als Schulleiterin im Enzenbühl per Ende März 2016 mit Bedauern zur Kenntnis genommen. Bezüglich des Vorgehens zur Neubesetzung der Stelle entschied sich der Schulrat, seiner im letzten Herbst formulierten Strategie zu folgen, nach welcher er die Schulleitungspensen stärken und professionalisieren will. Entsprechend stellte er einer Stellenausschreibung die Anfrage an bestehende Schulleitungen nach einem Ausbau ihres Schulleitungspensums bzw. der Übernahme der Schulleitung Enzenbühl voran.

## Gabriela Dschulnigg übernimmt



Mit Freude nimmt der Schulrat zur Kenntnis, dass Gabriela Dschulnigg (Bild), Schulleiterin im Schulhaus Grund, bereit ist, auch die Schulleitung Enzenbühl zu übernehmen. Entsprechend hat er sie per 1. April 2016 gewählt und ihr Pensum auf 100% erhöht. Nach langjähriger Schulleitungstätigkeit in Niederbüren arbeitet Gabriela Dschulnigg seit Sommer 2014 als Schulleiterin in der Schuleinheit Grund. Zudem kennt sie die Schule Flawil aus ihrer Zeit als Mittelstufenlehrerin, da sie von 2000 bis 2003 im Schulhaus Botsberg unterrichtete.

# Täglich über 100 Fahrzeuge mehr

**FLAWIL** Der Verkehr hat in Flawil weiter zugenommen. Die neusten Zahlen des kantonalen Tiefbauamtes belegen, dass durchschnittlich 10 502 Fahrzeuge die St.Gallerstrasse passieren. Dies entspricht einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr von einem Prozent.

## Ein Prozent Mehrverkehr

Das Tiefbauamt des Kantons St.Gallen hat die Ergebnisse der automatischen Verkehrszählungen 2015 veröffentlicht. An der Zählstelle «Flawil Feld» wurden übers ganze Jahr total 3 833 095 Fahrzeuge gemessen (Vorjahr: 3 794 116). Dies entspricht einer Verkehrszunahme von 1,0% gegenüber dem Vorjahr. Der Anteil an Lastwagen beträgt 5% (Vorjahr 4,9%). Pro Tag passierten 10 502 Fahrzeuge die Zählstelle (Vorjahr: 10 395).

## Rekordtag bleibt 1. Mai

Der Juni war mit durchschnittlich 11 269 gezählten Fahrzeugen pro Tag der verkehrsintensivste Monat. Der absolute Spitzentag mit dem höchsten

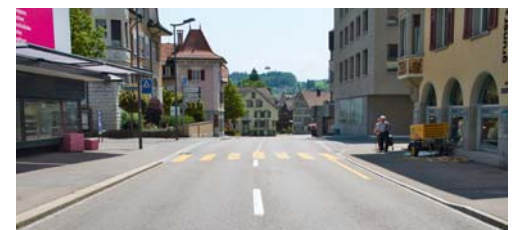
Verkehrsaufkommen war – wie bereits im Vorjahr – der 1. Mai mit insgesamt 13 546 Fahrzeugen (Vorjahr: 13 256). Über alle Zählstellen des Kantons hinweg nahm der Verkehr gegenüber dem Vorjahr um 0,9% zu.

## Sanierungsprojekt Wiler-/St.Gallerstrasse

2016 ist ein entscheidendes Jahr für das Sanierungsprojekt Wiler-/St.Gallerstrasse. In den nächsten Monaten erwartet der Gemeinderat vom kantonalen Tiefbauamt das definitive Sanierungsprojekt. Danach folgen die Vernehmlassung bei der Gemeinde Flawil, die Genehmigung der kommunalen Projekte durch den Gemeinderat, das fakultative Referendum über den Vernehmlassungsbeschluss sowie die Finanzierungszusage der Gemeinde gegenüber dem Kanton. Anschliessend läuft die öffentliche Auflage der kantonalen und kommunalen Projektteile. Danach folgen die Behandlung allfälliger Einsprachen und die Landerwerbsverhandlungen. Eine Umsetzung des Projekts ist frühestens auf 2017 oder 2018 möglich.

## Langsamverkehr stärken

Mit dem Sanierungsprojekt Wiler-/St.Gallerstrasse sollen die Verkehrssicherheit erhöht, die Bedingungen für sämtliche Verkehrsteilnehmer optimiert, der Langsamverkehr gestärkt, die Situation für die Anwohner verbessert, der Strassenraum attraktiv gestaltet sowie der Strassenbelag und die Leitungen im Untergrund erneuert werden. Da es sich bei der Wiler-/St.Gallerstrasse um eine Kantonsstrasse handelt, ist der Kanton für dieses Projekt verantwortlich.



Ein seltenes Bild: Die Hauptverkehrsachse in Flawil ohne Verkehr.

## Gesucht: Wohnungsausstattung für Flüchtlingsfamilien

**FLAWIL** Mitte Februar kommen zwei Flüchtlingsfamilien nach Flawil. Die Gemeinde sucht Gegenstände für die Wohnungseinrichtung der Flüchtlingsfamilien. Die Bevölkerung wird um Mithilfe gebeten.

Der Gemeinde Flawil werden durch den Kanton per Mitte Februar 2016 zwei weitere Flüchtlingsfamilien aus Syrien und Eritrea zugeteilt. Die Sozialen Dienste suchen deshalb zwei Wohnungsausstattungen für zwei 6-Personen-Haushalte. Benötigt werden Einzelbetten, Doppelbetten, Kleiderschränke, Sofas, Tische, Stühle, Bett-, Frottier- und Küchenwäsche, Lampen und Geschirr. Die Gegenstände müssen sauber und in gutem Zustand sein.

### Dank für Unterstützung

Möchten Sie einen Beitrag zur Unterstützung der Flüchtlingsfamilien leisten und haben Sie entsprechende Gegenstände abzugeben? Melden Sie sich bitte bei der Betreuungsgruppe für Flüchtlinge, Ursula Baer, 071 393 54 45. Die Gemeinde dankt für die Unterstützung.



Soziale Dienste suchen Wohnungsausstattung für Flüchtlingsfamilien.

### TODESFÄLLE

Gestorben am 27. Januar 2016 in Flawil: **Grob, Willi**, von Mogelsberg, geboren am 12. Oktober 1924, wohnhaft gewesen in Flawil, Grundstrasse 17. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 31. Januar 2016 in Gossau: **Baummann, Johann**, von Flawil, geboren am 8. Juli 1921, wohnhaft gewesen in Flawil, Unterdorfstrasse 28. Die Abdankung findet am Dienstag, 9. Februar 2016, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof

Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St. Laurentius, Flawil.

Gestorben am 2. Februar 2016 in Flawil: **Geissler geb. Signer, Maria Anna**, von Flawil, geboren am 9. November 1923, wohnhaft gewesen in Flawil, Lindenstrasse 8. Die Abdankung findet heute Freitag, 5. Februar 2016, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der Kath. Kirche St. Laurentius, Flawil.

### BAUGESUCHE

**Öffentliche Auflage vom 8. bis 22. Februar 2016**, Rechtsmittel gemäss Art. 82 ff. Baugesetz. Beim Bausekretariat (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

**Schweizerische Mobiliar**, Bundesgasse 35, 3001 Bern, Baugesuch Nr. 011/2016, Ersatz Leuchtschrift und Erstellung Pylon, Grundstück Nr. 505, Vers. Nr. 3414, Bahnhofstrasse 18, Flawil

### ABFALL-KALENDER

**Sonderabfälle/Gifte**, Samstag, 6. Februar, Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6 zwischen 9.30 und 10.30 Uhr

Einzigartiges Training mit dem Kickbox-Schweizermeister Armin Baltik und seinen Schülern!  
Kostenloses Angebot oder freies Spiel für alle ab der 4. Klasse bis zur 3. Oberstufe.

SA. 13. FEBRUAR 2016, 19–21 UHR

# OFFENE TURNHALLE

OSZ FELD LANDBERGSTRASSE 45 FLAWIL

**HALLE 1 KICKBOXEN MIT ARMIN BALTIK, EHEMALIGER SCHWEIZERMEISTER**

Armin Baltik ist ehemaliger Kickbox-Schweizermeister, Mitglied des Schweizer Nationalteams und bietet mit Unterstützung einiger seiner Schüler ein Kickbox-Training in Flawil an. Kickboxing ist eine Kampfsportart, die sich aus dem Karate und Boxen entwickelt hat. Durch die Techniken stärkst du deine Körperbeherrschung, dein Durchhaltevermögen und deine Selbstverteidigung. Ladies und Gentleman, Neugierige und bereits Geübte – das Angebot ist für alle. Die Teilnehmezahl ist beschränkt. Deshalb melde dich schnell an.

**HALLE 2 OFFEN FÜR SPIELE UND BEWEGUNG**  
ohne Anmeldung

Wir freuen uns auch Euch!  
Infos und Anmeldung:  
facebook.com/OJA.Flawil  
oder jamina.mutti@flawil.ch  
071 393 79 40

flawil.ch

ein angebot der offenen jugendarbeit flawil

## Kantons- und Regierungsratswahlen am 28. Februar 2016

# Frei bleiben!



Liste **02**



## Migranten am Bodensee

**VEREIN** Eine Vogelexkursion des Naturschutzvereins Flawil und Umgebung führt am Samstag, 13. Februar (8.00 bis 12.00 Uhr), ins Rheindelta. Der Bodensee dient zahlreichen Entenvögeln als Winterquartier. Im Sommer brüten sie im Norden und suchen im Winter offene, nicht zugefrorene Wasserflächen. Zahlreiche wenig bekannte Entenvögel, die während der Winterzeit bei uns Gast sind, werden Sie beobachten können. Die Exkursionsteilnehmer treffen sich um 8.00 Uhr auf dem Lindensaalparkplatz (Bildung von Fahrgemeinschaften). Der Witterung entsprechend, sind warme Kleidung (gute Schuhe, Handschuhe und Mütze) erforderlich. Falls vorhanden, bringen Sie einen Feldstecher, Spektiv mit Stativ und Bestimmungsbuch mit. Es empfiehlt sich, eine Zwischenverpflegung und warme Getränke mitzunehmen. Bitte tragen Sie einen Ausweis auf sich, wir halten uns im Grenzgebiet auf. Bei starkem Nebel oder Niederschlägen findet die Exkursion nicht statt! Auskunft erteilen: Christina Lutz, 071 393 26 76, und Silja Marano, 071 393 48 63. Christina Lutz



Der Bodensee dient zahlreichen Entenvögeln als Winterquartier.

## Eltern-Baby-Treff

**VEREIN** Am Dienstag, 9. Februar, findet von 14.15 bis 16.00 Uhr der monatliche Eltern-Baby-Treff im «Karussell – Haus für Kinder» statt. Es steht der Austausch mit anderen Eltern im Vordergrund. Die Kosten betragen CHF 10.–. Anmeldungen unter 071 393 85 24. Wir freuen uns auf Sie. eing.

## Ländler im KulturPunkt?

**VEREIN** Diesen Freitag macht der KulturPunkt Flawil ganz auf Swissness: Dann spielt die «Landstreichmusik». Bestehend aus drei Männern sowie der Sängerin und Jodlerin Christine Lauterburg. Die vier Musiker greifen für ihre Stücke auf alte, «am Wegrand aufgelesene Melodien aus der Schweizer Volksmusik» zurück. Auf der Bühne des KulturPunkts präsentiert das Quartett sein Programm «Musik der Landstrasse». Eintritt frei, Kollekte. Das Konzert beginnt um 20.30 Uhr. Franz Fischli



Die «Landstreichmusik» tritt im KulturPunkt auf.

Jetzt Ihr Inserat reservieren!

flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

# Aktion

# 50%

## Fleischkäse zum backen

Fr. 11.- pro kg



gültig vom  
1.-29. Feb. 16

**fürer**

... für's gute Fleisch

Fleischfachgeschäft Fürer AG  
St. Gallerstrasse 4  
9230 Flawil  
Tel. 071 393 16 30  
info@metzgerei-fuerer.ch

**WÜRTH & DAMANN**  
EIN STARKES DOPPEL  
IN DIE REGIERUNG

WWW.WUERTH-DAMANN.CH

CVP

**VÖGELI'S**  
ENERGIETECHNIK GmbH

Flawil / Oberwangen  
071 393 90 92

**Jetzt Offerten verlangen:**

10% Rabatt auf  
Heizungsunterhalt

E-Mail: [cabuergi@bluewin.ch](mailto:cabuergi@bluewin.ch)



Kantonsratswahlen  
28. Februar 2016

**PETER  
HARTMANN**  
bisher

Vorteil Flawil und Degersheim:

«Die Spitalstandorte Flawil und  
Wil sichern unsere wohnort-  
nahe Gesundheitsversorgung.»

SP

**BOX  
HABIS  
BOX**

**BOX  
HABIS  
BOX**

**Individuelle Lagerboxen  
Privat und Gewerbe  
Grösse 1 – 15 m<sup>2</sup>**

**Self Storage**

**Zu wenig Platz daheim oder  
im Geschäft?**

**Sie finden bei uns die flexible  
Lagerlösung! Mietdauer bereits  
ab 1 Monat möglich.**

**habisbox.ch**

am 28. Februar 2016  
Liste 11



**Pascal Bossart**



[www.cvp-wil-untertoggenburg.ch](http://www.cvp-wil-untertoggenburg.ch)

All you need is love.



Die Partnervermittlung mit Herz®  
Andrea Klausberger



Erfahrung, der Sie vertrauen können.  
Seit 20 Jahren in Ihrer Region.

Bahnhofstrasse 2  
CH-9230 Flawil info@partnervermittlung.ch  
Tel. 071 866 33 30 www.partnervermittlung.ch

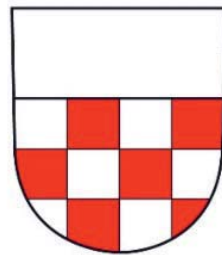


**Alles dreht sich um das Kind**

Kontakt: 071 393 85 24  
[www.karussell.ch](http://www.karussell.ch)

**flawil.ch**

**ORTSBÜRGERGEMEINDE**  
Postfach 208, 9230 Flawil



**FLAWIL**

## Funkensonntag Ortsbürgergemeinde Flawil

Sonntag, 14. Februar 2016, 19.00 Uhr auf dem Flawiler Landberg (Hof Fam. Stüdli)

Der Ortsbürgerrat lädt die Flawiler Bevölkerung herzlich zum traditionellen Funken ein.

Es gibt eine Wurst vom Grill für einen Fünfliber und gratis Punsch.

Den Böög gestaltet mit viel Engagement die HPS Flawil.  
Für die musikalische Umrahmung sorgen die Wyssbach-Geischter.

Wir freuen uns über viele Besucher!

**Ortsbürgerrat der Gemeinde Flawil**



# Machen wir Zukunft!



Ueli Siegenthaler  
Flawil



Andrea  
Lo Presti-Schuerpf  
Flawil



Barbara Reut  
Schatzmann, Flawil



Rene Hirschi  
Degersheim

**denken \* handeln \* wirken**

Liste 7 - Grüne

Liste 8 - Junge Grüne



**FDP**

Die Liberalen

LISTE  
1.04



## Erich Baumann

### in den Kantonsrat

– Lösungen statt Polemik

Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt –  
aus **Liebe zur Schweiz**

**FDP**

Die Liberalen

LISTE  
1.14



## Markus Lichtensteiger

### in den Kantonsrat

– Freiheit mit Verantwortung

Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt –  
aus **Liebe zur Schweiz**



## Zwei erfahrene Politiker in den Kantonsrat

**Cornel Egger**  
Gemeindepräsident  
Liste 11.12

**Ernst Dobler** bisher  
dipl. Elektroingenieur HTL,  
Unternehmer  
Liste 11.03

[www.cvp-wil-untertoggenburg.ch](http://www.cvp-wil-untertoggenburg.ch)



**Zu vermieten ab 1. Mai 2016  
3-Zimmer-Wohnung  
an der Steigstrasse 3, Flawil**

Miete Fr. 1020.– plus Nebenkosten Fr. 120.– / Monat  
Evtl. – Bastelraum im UG: Fr. 80.–  
– Auto-Abstellplatz: Fr. 50.–

Weitere Auskunft erhalten Sie unter  
Telefon 071 390 03 32



Franz Thoma  
Ringstrasse 10  
8737 Gommisawald  
[www.grindstone.ch](http://www.grindstone.ch)  
[thoma@grindstone.ch](mailto:thoma@grindstone.ch)

Daten:2016

**Bei mir schneiden Sie gut ab!**

**Degersheim 8.2.- 12.2. Gemeindeplatz**

**Flawil 15.2.- 19.2. Marktplatz**

Anschliessend: Andwil, Waldkirch, Engelburg, Abtwil

Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 9-12 / 13.30- 17 Uhr  
Auf Ihren Besuch freut sich! Franz Thoma Tel: 079 383 22 85

# Augen auf wähle richtig ... wähle

**Erich Baumann**

**Markus Lichtensteiger**

**FDP**  
Die Liberalen



